



**AMC – ARTISTS MANAGEMENT COMPANY** s.r.l. unipersonale  
Piazza R. Simoni, 1/E 37122 Verona Italia  
Tel. +39 045 8014041  
office@amcmusic.com www.amcmusic.com  
P.IVA / VAT IT04119540237

**TON KOOPMAN**

**AMSTERDAM BAROQUE ORCHESTRA & CHOIR**

MUSIKTHEATER LINZ | 09<sup>TH</sup> DECEMBER 2019

**ÖÖNachrichten**

## **Wenn das Frohlocken im Hals stecken bleibt**

Das Amsterdam Baroque Orchestra unter Ton Koopman scheiterte beinahe an den klanglichen Gegebenheiten des Musiktheaters

### **Freundlich quirliger Animator**

Die Interpretation der ersten vier Kantaten aus Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium BWV 248 hingegen war schlichtweg umwerfend. Ton Koopman war wie immer der freundlich quirlige Animator, der Bachs Musik höchst präzise und doch scheinbar ganz natürlich erklingen lässt, den Linien Zeit zum Ausschwingen gibt und keinen Stress virtuoser Geschwindigkeitsrekorde aufbaut. Da schwingen die Tempi in gesundem Maß, und zwar so, dass man auch noch den Text und die Botschaft dahinter verstehen kann.

Fein auch der Amsterdam Baroque Choir, der klein besetzt ungemein wortdeutlich und präzise agierte und speziell gemeinsam mit Koopman die Choräle weidlich zelebrierte, dabei aber nicht in schwülstiges Pathos verfiel, sondern diese schlichten Kirchenlieder dort beließ, wo sie trotz der genialen Sätze Bachs hingehören. Mit Yetzabel Arias Fernandez (Sopran), Franziska Gottwald (Alt), Nils Giebelshausen (Tenor) und Klaus Mertens (Bass) hatte Koopman ein feines Solistenensemble zur Seite, das sich zwar auch nicht unbedingt leichttat, aber dennoch die Arien und Rezitative elegant gestaltete und den emotionalen Gehalt ziemlich akkurat getroffen hat.

**Michael Wruss**

[HTTPS://WWW.NACHRICHTEN.AT/KULTUR/WENN-DAS-FROHLOCKEN-IM-HALS-STECKEN-BLEIBT;ART16,3198598](https://www.nachrichten.at/kultur/wenn-das-frohlocken-im-hals-stecken-bleibt;art16,3198598)